



<https://biz.li/3ag3>

WASSERVERSORGUNG AUF DEN HEMMINGER FRIEDHÖFEN VERZÖGERT SICH

Veröffentlicht am 08.04.2020 um 08:46 von Redaktion LeineBlitz

Die aktuelle Wetterlage und das bevorstehende Osterfest sorgen dafür, dass die Gräber wieder neu bepflanzt werden sollen. Die aktuelle Corona-Krise und technische Probleme führen aber dazu, dass sich die Inbetriebnahme, der auf den Friedhöfen befindlichen Brunnen leider verzögert. Auf dem Friedhof Arnum handelt es sich dabei um ein größeres technisches Problem, da hier aufgrund eines Schadens die gesamte Kesselanlage ausgetauscht werden muss. Die Reparatur wird aufgrund von nicht beeinflussbaren Lieferzeiten voraussichtlich bis Ende April dauern. Parallel dazu arbeitet der städtische Betriebshof vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie mit einem reduzierten Personaleinsatz, um gegen einen krankheitsbedingten



Totalausfall besser gewappnet zu sein. Das hat zur Folge, dass die Aufgaben des Betriebshofes priorisiert erledigt werden müssen. Die Stadt Hemmingen bittet um Verständnis, dass dabei das durchaus wichtige Wiederanstellen der Wasserversorgung auf den Friedhöfen leider nicht an erster Stelle stehen kann und sichert aber zu, dass die Wasserversorgung so schnell wie möglich wieder zur Verfügung stehen wird. Vor dem Hintergrund der für uns alle besonderen Umstände bittet die Stadtverwaltung zwischenzeitlich gegebenenfalls zu improvisieren und Wasser von zuhause mitzubringen oder auch die Bepflanzung noch ein paar Tage heraus zu zögern.